

Haben Sie Ergänzungen zu dieser Liste? Bitte wenden Sie sich an gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch

Kultur-Auslegeordnung der Gemeinde Pfäffikon ZH

Stand 9. Juli 2019

In der Kultur-Auslegeordnung ist alles vom Menschen früher oder heute Erschaffene aufgelistet, das für Pfäffikon ZH und seine Bevölkerung heute und möglicherweise auch in Zukunft bedeutsam ist. Bedeutsam meint: Die Gemeinde prägend, erlebbar, identitätsstiftend, das Zugehörigkeitsgefühl stärkend. Die Kulturauslegeordnung der Gemeinde Pfäffikon ZH enthält keinerlei rechtliche Verbindlichkeiten.

Die Kultur-Auslegeordnung bringt in dreifacher Hinsicht einen nicht zu unterschätzenden Nutzen:

1. In Pfäffikon wird die vielfältige Kultur ins Bewusstsein von Behörden und Bevölkerung gerufen. Die Auslegeordnung bildet die Grundlage für eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit – unter anderem für Wikipedia-Einträge – und eine vielfältige Nutzung im Schulunterricht. Sie fördert die kulturelle Teilhabe.
2. Dank des gleichen Rasters werden der Informationsaustausch und damit die Zusammenarbeit in der Region erleichtert. Aufwändige Umfragen erübrigen sich. Zurzeit wird in den Kultur-Auslegeordnungen **braun** bezeichnet, was mit der einmaligen Industrielandschaft Zürcher Oberland und ihrer langen, fortdauernden Geschichte zusammenhängt und ablesbar ist. Ein Projekt hat zum Ziel, die Industrielandschaft im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern und zum identitätsstiftenden Teil eines Lebens- und Wirtschaftsraums von hoher Qualität weiterzuentwickeln.
3. Die laufende Nachführung der Kultur-Auslegeordnungen ermöglicht der Gemeinde Pfäffikon ZH wie auch der Region Veränderungen und Handlungsbedarf besser zu erkennen.

gelb hinterlegt = bitte noch ausfüllen

→ = Link auf Hintergrundinformationen. Angestrebt wird bei allen Einträgen ein Link.

Bedeutsame Landschaften und Biotope

Gestaltung, Schutz und Pflege von Landschaften und Biotopen sind ebenfalls kulturelle Leistungen.

In Inventaren aufgeführte bedeutsame Landschaften und Biotope	
<ul style="list-style-type: none"> • Pfäffikersee *** → https://de.wikipedia.org/wiki/Pf%C3%A4ffikersee • Luppmentäli (mit Tobelweiher und Krebsiweiher) 	<ul style="list-style-type: none"> • Maggiriet (westlich Pfäffikersee) • Sacktobel bei Auslikon • Mühleweiher Bussenhausen

Bedeutsame Baukultur

Dazu gehören nicht nur einzelne Bauwerke, sondern ebenso sehr Ensembles, Plätze, Ortsbilder, Siedlungsstrukturen, Verkehrswerke und -verbindungen, technische Anlagen, Gärten, Kunst am Bau und im öffentlichen Raum, Hausinschriften etc.

In Inventar der kt. Denkmalpflege aufgeführte Baukultur	
<small>(In Klammern Entstehungsjahr) * = regional ** = kantonal *** = national von Bedeutung</small> <small>Die Gebäude finden sich online im GIS-Browser des Kantons Zürich unter https://maps.zh.ch unter Eingabe der Adresse</small>	
<p>ISOS-Eintrag: Verstädertes Dorf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Römerkastell Irgenhausen (4. Jh.)** → https://de.wikipedia.org/wiki/Kastell_Irgenhausen • Reformierte Kirche (1488)** → https://www.re/kontakt-ueber-uns/kirche/fkirchepfaeffikon.ch • Kirchgemeindehaus Seestr. 45 (1640)* ehem. Pfarrhaus • Gasthaus «Zum Hecht» (1752) seit 1463 Tavernenrecht • ehem. Zehntenhaus Usterstr. 24/28 (1599)* • Ganzer Strassenzug im Kehr (1760 – 1853) • Museum am Pfäffikersee Stogelenweg 2 (1840) • Wohnhaus zur Myrthe Seestr. 26 (1890) • Altes Gemeindehaus (1851)* ehemalige Villa Hanhart • Hotel Bahnhof (1896) 	<ul style="list-style-type: none"> • ehem. Doppelbauernhaus Höhenstr. 24 /1740)* • Altersheim Lindenstr. 22 (1790)* ehem. Fabrikatenwohnhaus • Mühle Russikerstr. 19/23 (1878) • Villa Alpenstr. 23 (1910)* • Landhaus Baumenstrasse 36 (1942)* • Silobebäude beim Bahnhof (1935)* <p>Aussenwachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reihenflarzhäuser Ruetschberg Hohlgasse (1520/1785) ** • Wohnhaus Blumengasse 12 Auslikon(1820)* • ehem. Bauernhaus Pfäffikerstr. 5 Auslikon (1820)* • Schulhaus Hermatswil (1816) ehem. Spinnerei • ehem. Kleinbauernhaus Hermatswil (1800)* • Doppelbauernhaus Hermatswil (1793)*
<p>Weitere bedeutsame Baukultur (In Klammern Entstehungsjahr) Die kommunale Inventarliste ist noch nicht ausgewertet.</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • ehem. Schulhaus Hochstr. 12 (1828) erstes Bezirksgebäude • Gemeindebibliothek, ehem. Drahtfabrik Huber (1828) • Ehemaliges Gerichtsgebäude Hochstrasse (1855) • Villa Egli und Ökonomiegebäude Russikerstr. 10 (1888) • Schulhaus Obermatt (1895) • Pfadiheim Weiherholzstr. (1890) ehem. Elektrizitätswerk • Spital Nussbaumstr. 16/18 (1901) • Bahnhof (?) • Kosthäuser am Bahnübergang «Wohnfabrik (?) <p>Ortsbild Seestrasse (ab 1838 nach Brandkatastrophe)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gasthof «Hirschen» (1838) • Gasthaus «Krone» (?) seit 1595 Tavernenrecht • Brunnen Seestrasse (1846) • Gasthof Rössli (1856) 	<ul style="list-style-type: none"> • Fabrikgebäude am Luppenweiher (?) • Huber+Suhner-Areal (?) • Schiffswerft (?) • Sekundarschulhaus Mettlen (1951) • Uferpromenade (1957) • Katholische Kirche St. Benignus (1963) • Neues Gemeindehaus, Anbau (1976) • Kesselhaus (?) • Alterszentrum Sophie Guyer (?) <p>Aussenwachen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wohnhaus in Ober-Balm (1777) • Schulhaus Irgenhausen Dorfstr. 6 (1850) • Schulhaus Wallikon (1840) • Schulhaus Auslikon (1863)

Kulturkommission Zürioberland

Fortsetzung «Bedeutsame Baukultur»

Bedeutsame Kunst am Bau und im öffentlichen Raum (In Klammern Entstehungsjahr)	
<ul style="list-style-type: none"> • „Palmenkreisel“, Skulptur auf Verkehrskreisel Hoch-/Pilatusstrasse (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • ? (?)
Bedeutsame archäologischen Zonen (In Klammern Entstehungsjahr)	
<ul style="list-style-type: none"> • Landsiedlung Hotzenweid (14. Jh. v. Chr.) • Grabhügel Lochweid (800 – 450 v. Chr.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Pfahlbaugebiet am Pfäffikersee • Allemannenweg/Oberwil (Allemannengräber)

Bedeutsame heute gelebte Kultur

Gelebte Demokratie in der Gemeinde Behörden, Parteien, demokratische Einrichtungen, Medien, Anlässe, Publikationsorgan etc. <small>(In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • 1. Augustfeier (?) • CVP (?) • EVP (?) • FDP (?) • Grüne Partei (1987) • Informationszeitung PfäffikerIN (1998) 	<ul style="list-style-type: none"> • Grünliberale (?) • Jungfreisinnige (?) • SP (?) • SVP (?) • Parteivorstandskonferenz (?) • ? (?)
Gelebter Glaube in Kirchgemeinden, kirchlichen Gemeinschaften und religiösen Gruppierungen <small>(In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Reformierte Kirchgemeinde (seit der Reformation) • Katholische Kirchgemeinde (1924) • Crischona Gemeinde (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • Neuapostolische Gemeinde (?) • Evangelische Täufergemeinde, Kirche Neuhof (?) • Chiesa Christiana Evangelica Italiana (1983)
Bedeutsame Bildungs-, Wohlfahrts-, Kultur-, Freizeit-, Begegnungs- und andere Einrichtungen <small>(In Klammern Entstehungsjahr) thematisch und chronologisch geordnet</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Alters- und Pflegezentrum GerAtrium (1901) ehem. Spital →https://www.geratium.ch/geschichte.html • Alterszentrum Sophie Gujer (1906) • Personenschiff «Hecht» (1909) • Fussballplatz (?) • Schützenhaus (?) • kjz Kinder- und Jugendhilfezentrum (1928) vorm. Jugendsekretariat • Lindenbaum (1929) Ausbildung für Menschen mit Lernbeeinträchtigung →http://www.lindenbaum.ch/uploads/5/3/1/9/53191093/lb_geschichte.pdf • Freibad (1959) Nachfolge der Badeanstalt (1894) • Freizeitwerkstatt (1961) →https://www.fwp-pfaeffikon.ch/verein-freizeitwerkstatt/%C3%BCber-uns/ 	<ul style="list-style-type: none"> • Strandbad Auslikon (?) →https://www.wetzipedia.ch/index.php/Strandbad_Auslikon • Stiftung Palme (1977) vormals Pestalozziheim (1900) →https://www.palme.ch/pages/geschichte.htm • Gemeindebibliothek (1972), vorm. Lesegesellschaft • Chinderhuus Pfäffikon (1973) • Familienverein Pfäffikon, vormals Pumuckl (?) • Interkulturelles Forum (?) • Chesselhuus Dorfsaal(2014) • Naturzentrum Pfäffikersee (2019) • ? (?)
Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe <small>(In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Pfäffiker Markt (1386 erstmals erwähnt) im Mai und November • Jugendfest (1851), alle 10 Jahre • Freilichtspiele am Seequai (sporadisch seit 1886) • Forellenfest (seit 1971) • Seenachtsfeste / Dorrfeste / Dorfwochen (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • Musikante-Sunntig (1987) • Osterspaziergang am See (?) • Räbeliechtliumzug (1950er Jahre) • Grümpeltturnier des FCP (?) • ? (?)
Alle aktiven Vereine und Gruppierungen die in der Gemeinde ansässig und im Vereinsverzeichnis eingetragen sind <small>(In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Schiessverein (1595) • Männerchor Pfäffikon (1830) • Gemeinnützige Gesellschaft (1836) • Turnverein Pfäffikon (1872) • Gemeinnütziger Frauenverein (1876) • Antiquarische Gesellschaft (1877) 	<ul style="list-style-type: none"> • Verkehrsverein (1892) • Harmonie (1900) • Samariterverein Pfäffikon & Umgebung (1901) • Gewerbeverein (1920) • Männerturnverein (1923) • Damenturnverein (1923)

Kulturkommission Zürioberland

Fortsetzung «Bedeutsame heute gelebte Kultur»: Vereine

<ul style="list-style-type: none"> • Verein Hundesport (1927) • Tennisclub (1927) • Jodelchörl «Am Pfäffikersee» (1927) vormals Jodlerfründe • Frauenchor Irgenhausen (1930) • Schachclub (1931) • Turnveteranen-Vereinigung (1931) • Fischerverein Pfäffikersee (1939) • Handballclub (1949) • FC Pfäffikon (1951) • Segelclub am Pfäffikersee (1952) • SLRG Lebensrettungsgesellschaft Sektion Pfäffikon (1954) • Vereinigung Pro Pfäffikersee (1962) • Colonia libera Italiano (1963) • Dorfverein Auslikon-Balm (?) • Frauenverein Auslikon (?) • Reeds Festival (2003) 	<ul style="list-style-type: none"> • Quartierverein Berg (1974) • Frauenturnverein (1974) • Pfadi (?) • Cevi (1981) • Kultur im Rex (1984) vormals KulturSpass und Kulturkommission • Feuerwehrverein Pfäffikon (1996) • Kastellchor (1997) aus Männerchören Irgenhausen und Eintracht • Singgemeinde (1997) • Floorball Pfäffikon (?) • Tauchclub Fun Divers (1998) • Aktivnetz 55+ (2004) • Brauverein (2004) • Verein Pfäffiker Dorffete (2015) • Verein Kulturteam (2017) vormals Verein Chesselhuus • ? (?) • ? (?)
Bedeutsames zeitgenössisches Kunst- und Kulturschaffen <small>(In Klammer bei Kunst- und Kulturwerken Entstehungsjahr, bei Kunst- und Kulturschaffenden Geburtsjahr/Todesjahr)</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Peter Wettstein, Mundartdichter (?) • Dario Pasqualino, Stahlplastiker (1958) • Tina Itin, Plastikerin (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • Pop-Duo Zofka (?) • ? (?) • ? (?)
Bedeutsame Firmen <small>welche die Gemeinde mitprägen, sei es wegen ihrer Grösse, ihrem Alter, ihrer Produkte oder ihrem Renommé (in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Gasthof Krone (1595) • Restaurant Schlössli (1665) • Bräcker AG (1835) Textilmaschinenzubehör • Restaurant Brauerei (1863) • Kull Haushaltwaren (1875) vormals Eisen- + Kohlenhandlung Rath's • Huber+Suhner AG (1880) • Krebs AG (1888) • Drogerie Teufer (1914) • Seegarage Kläui (1923) 	<ul style="list-style-type: none"> • Auto-Carosserie Kägi (1950) • Gehri Carrosserie Spritzwerk(1953) • Migros (1955) • Awema AG (1961), Verpackungs und Abfüllmaschinen • Möbel Waeber (1979) • ? (?) • ? (?) <p>Existieren nicht mehr, hinterliessen aber Spuren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ehem. Mosterei Stucky (1908)
Weiteres Bedeutsames <small>z. B. kulinarische Spezialitäten, sprachliche Ausdrücke, Musikstücke, literarische Werke, Wappen etc</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Song «Pärle am See» von Clood (2015) • «Pfäffiker Rap» von Chef Brot und too Schraeg (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • ? (?) • ? (?)

Bedeutsame Erinnerungskultur

Orte (Denkmäler, Strassennamen, etc.) und Werke (Sagen, Gedichte, Lieder, Märsche etc.) die an besondere Ereignisse und Menschen erinnern	
<ul style="list-style-type: none"> • Gedenkstätte SBB-Übergang Matten Car-Zugzusammenstoos1982 	<ul style="list-style-type: none"> • «Stolperstein» vor Gemeindehaus: Tötungsdelikt Sozialamt im 2011
Vermittlung der Orts- und Regionalgeschichte <small>(zusätzlich zu nachstehend aufgeführten Museen, Schaulagern und Dokustellen) Einträge auf Gemeinde-Website und im Lokalblatt, Publikationen, Veranstaltungen, Ortsrundgänge, Beschriftungen, Lehrmittel, Medien in Bibliotheken etc.</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Film «Geschichten aus der Pfäffiker Geschichte» (?) • «Pfäffiker Geschichtsmenü» (?) • Jahresschriften der Antiquarischen Gesellschaft (?) • Homepage der Antiquarischen Gesellschaft • Historischer Kalender mit Kommentaren (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • Führungen von Nachtwächter Isidor • Dorfführungen organisiert von Chronikstube oder Verkehrsverein • Arbeitsunterlagen für Schulen im Museum am Pfäffikersee • ? • ?

Kulturkommission Zürioberland

Fortsetzung bedeutsame Erinnerungskultur

Offizielle Archive Name, Ort	Grösse (ca. Tablar- Laufmeter)	enthält auch Privatbestände		Bedeutsame Bestände	
		ja/nein	nach welchem Prinzip?		
Gemeindearchiv Gemeindehaus Hochstrasse 1	70	nein			
Archiv Betreibungsamt Hittnauerstrasse	10	nein		Aufbewahrung von Akten des neuen Betreibungskreises Pfäffikon/Russikon/ Fehraltorf/Weisslingen/Hittnau max. 30 Jahre. Bestände der früheren Betreibungsämter sind weitgehend vernichtet worden.	
Archiv Gemeindewerke Schanzstrasse	10	?	?	Alte Fotoplatten	
Schularchiv im Schulhaus Steinacher	31	?	?	Einzelne Modelle von Bauprojekten / Es gibt es in den einzelnen Schulhäusern kein Archiv und keine Geschichte des Schullebens	
Armengut im Schulhaus Steinacher	10	?	?	Nicht abschliessend archiviert	
Ref. Kirchenarchiv Seestrasse 45	15	?	?	?	
kath. Kirchenarchiv Schärackerstrasse	20	?	?	div.kirchliche Register: Taufe, Firmung, Ehe, Tod	
Staatsarchiv	?	?	?	Ablieferungen nur via Chronikstube.	
Kulturarchive, Sammlungen Name, Ort	Grösse (ca. Tablar- Laufmeter)	Sammelkonzept in Kürze		Bedeutsame Bestände	
Chronikstube (Stiftung) Im Platz 1	150		?	sämtliche Lokalzeitungen seit 1851 und Brandkatasterbände ab 1813, lückenlos seit Jahr-zehnten alle Publikationen, Zeitungsgeschichte, 13 000 Dias und Fotografien, Nachlass von Carl Joseph de Campagne und Emil Egli, Originaldokumente, Heimatbücher, Chroniken, Jahresschriften, Pläne, Karten, Hist. Kalender, Panoramen, Zivilgemeindeakten, usw.	
Nachlass Campagne Chronikstube und Archiv Kesselhaus	5000	Geschichte der Engels- brüder + Neugläubigen		Literatur von Böhme, Gichtel, Ueberfeld, Champagne und rund 3'000 Handschriften von Campagne und seinen Anhängern	
Nachlass Prof. Dr. Emil Egli Chronikstube	16 Boxen	noch unbearbeitet		Dokumente aus seinem privaten, gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Leben	
Archiv Chesselhuus	?	?	?		
Archiv Mühle Egli ?	?	?	?	nicht öffentlich zugänglich	
Museen, Schaulager Name, Ort	Grösse Anzahl Exponate	Sammelkonzept in Kürze		Besondere Bestände	
Museum am Pfäffikersee (Stiftung) Im Kehr am Seequai	4000	Raum Pfäffikon von der Urzeit bis heute		Objekte aus verschiedenen Zeitepochen, Bsp. Kirchenbaum, Mammutbackenzahn, Steinbeile, Silxegeräte, Römerkastell, J.C. Bosshardt, Jakob Stutz, Züriputsch, Kino, Eisenbahn, usw.	
Schreibmaschinenmuseum seit 1992 Stefan Beck Speckstrasse 3	2000	alles rings um mech. Büromaschinen		250 Schreibmaschinen, diverse Rechenmaschinen, 1000 Farbbänder, Büromechiner-Werkzeuge, Literatur zu Büromaschinen	
Schauraum Huber+Suhner AG Tumbelenstrasse 20	500	Geschichte der Firma Huber+Suhner	?		
Museum Eva Wipf seit 2002 im ehemaligen Bezirksgebäude	120	Nachlass der Künstlerin		48 Schreine, 2 Installationen, 61 Gemälde, 10 Tagebücher, zudem Tagebücher. Eva Wipf lebte 1929 – 1978 in Schaffhausen, Zürich, Meerenschwand und Brugg	
Nachlass Brupacher im Museum am Pfäffikersee	69	Im Künstlerfundus des Museums		Ölgemälde, einzelne in Kreide und Neocolor	
Nachlass Regula Hahn Museum und Chronikstube	48	Im Künstlerfundus des Museums		Linoldrucke, Zeichnungen (Farbstift und Aquarell), Werkschrift, Installation, div. Puppenteile, Teppich	
Nachlass Arnold Brunner Museum und Fam. Brunner, Auslikon	7	Im Künstlerfundus des Museums		Ölgemälde und einzelne Tuschzeichnungen	
Johan Caspar Bosshardt Museum am Pfäffikersee	21	Im Künstlerfundus des Museums		Vorwiegend Ölgemälde, einzelne Radierungen; Pfäffiker Historien-, Genre- und Portraitmaler, seit 1845 in München als Historienmaler tätig, Biographie in der Chronikstube und im Museum	
Personen, die viel von hier wissen: lebende Archive (in Klammern Jahrgang) chronologisch geordnet				Gibt es Auf- zeichnungen?	
Ernst Banteli (1943)				ehem. Lehrer, Mitarbeiter Chronikstube	?
Hans Suter (1941)				ehem. Lehrer, Mitarbeiter Chronikstube	?
Beni Gubler (1938)				ehem. Gemeindepräsident	?
Peter Haldimann (1947)				ehem. Gemeinderat, Mitarbeiter Chronikstube	?
(?)					

Kulturkommission Zürioberland

Fortsetzung «Bedeutsame Erinnerungskultur»: Personen, die viel wissen

Hans Heinrich Raths (1957)	ehem. Gemeindepräsident, Aussenwachen	?
Charles Thommen (1943)	ehem. Architekt, Baugeschichte	?
Heinz Kaspar (1945)	ehem. Architekt, Baugeschichte, AGP/Chronikst.	?
Ursula Kaspar (1944)	ehem. Kirchenpflegepräsidentin	?
(?)		
Persönlichkeiten im Historischen Lexikon der Schweiz oder in Wikipedia <small>(in Klammern Geburtsjahr und Todesjahr) chronologisch geordnet</small>		
Haben in der Gemeinde mindestens eine Zeitlang gelebt oder gewirkt: <ul style="list-style-type: none"> • Rudolf Huber (1839 – 1925) Gründer der Huber AG, Kabel- + Drahtwerke • Jakob Heusser-Staub (1862 – 1941) Industrieller in Uster • Emil Hardmeier (1870–1935) Sekundarlehrer und Nationalrat, t • Paul Trautvetter (1889–1983) Theologe und Pazifist Mit Bürgerrecht, aber nie in der Gemeinde gelebt und gewirkt: <ul style="list-style-type: none"> • Reinhold Kündig (1888–1984) Kunstmaler 	Biografien, die noch fehlen <ul style="list-style-type: none"> • Hans Jakob Schellenberg (1825-1900) Initiant Antiquarische G'sellschaft • Johann Caspar Bosshardt (1823–1887) Kunstmaler • Beny Bühler (1895–1954) Wirt des Restarants Brauerei • Arnold Brunner (1909 – 1972) Maler, Musiker, Lehrer • ? (?) • ? (?) 	
Lokale Geschichtsschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> • Heimatbuch der Gemeinde Pfäffikon, 2 Bände, 1962/1983 • Beat Frei «Pfäffikon – Neues von gestern», Ortsbuch 2005 	<ul style="list-style-type: none"> • Jahresschriften der Chronikstube (alle drei Jahre seit 2004) • ? (?) 	